



FRAGESTUNDE AUGUST-SESSION 2018

Fragesteller/in: *Grossrat Pietro Della Cà*

betreffend: **Vianostrasse**

Sachbearbeiter: *Reto Knuchel / TBA*

A. EINLEITENDE BEMERKUNGEN ZUM SACHVERHALT

Die Ortschaft Viano auf dem Gemeindegebiet Brusio wurde im Jahr 1908 durch eine Strasse vom Gebiet Ginet aus erschlossen. Die Strasse ging 1920 in das Eigentum des Kantons Graubünden über. Aufgrund der bekannten Steinschlagproblematik wurde die Strasse im Laufe der Jahre sukzessive ausgebaut und unterhalten. Auf der Vianostrasse sind heute Fahrzeuge mit einem Höchstgewicht von 11 Tonnen und einer Höchstbreite von 2.30 Metern zugelassen. Die rund 60 Einwohner der Fraktion Viano sind auf die bestehende Erschliessung angewiesen.

Die heutige Verbindungsstrasse ist teilweise durch Steinschlag gefährdet und Umfahrungsmöglichkeiten sind nur beschränkt vorhanden. Um mögliches Verbesserungspotenzial zu eruieren, wurde durch das kantonale Tiefbauamt ein ausführliches Variantenstudium für einen Neu- bzw. Ausbau der Vianostrasse in Auftrag gegeben. Dieses Variantenstudium beinhaltete neben möglichen Neutrassierungen auch eine Seilbahnverbindung sowie die Verbesserung der bestehenden Linienführung. Die Studie kam insbesondere unter Berücksichtigung des Kosten- / Nutzungsverhältnisses sowie des Ausführungshorizonts zum Schluss, dass an der bestehenden Linienführung der Vianostrasse festzuhalten sei. Die bestehende Strasse soll dabei moderat ausgebaut und mit zusätzlichen Schutzmassnahmen gesichert werden. Welche Schutzmassnahmen sinnvoll und auch kostenwirksam sind, wurde in der Studie nicht im Detail abgehandelt.

Dieses Resultat wurde im November 2017 anlässlich eines Treffens mit Vertretern der Gemeinde Brusio vorgestellt und im Anschluss eine vertiefte Analyse der möglichen Schutzmassnahmen, insbesondere eine Variante mit Steinschlaggalerie, in Auftrag gegeben.

Zudem ist zu erwähnen, dass die Erstellung der bereits geplanten und von der Regierung beschlossenen Schutzbauten seit 2017 sehr gut vorankommt. Nach heutigem Kenntnisstand können diese Schutzbauten bereits Ende 2018 fertiggestellt werden (1 Jahr früher als vorgesehen).

B. BEANTWORTUNG DER FRAGE

An welchem Punkt befindet sich die detaillierte Analyse der drei verbleibenden Varianten der neuen Straßenverbindung für Viano?

Der Bericht liegt im Entwurf seit Juni 2018 vor, bedarf aber kantonsintern noch weiterer Abklärungen. Voraussichtlich wird die Endfassung des Berichts im November 2018 vorliegen.

Entsprechend wurde die Gemeinde Brusio im Juli 2018 telefonisch durch das kantonale Tiefbauamt über den Stand der Abklärungen informiert.

C. ANHANG

Anfrage Grossrat Pietro Della Cà betreffend Vianostrasse